

481684-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Tragwerksplanung Gebäude MFH mit Tiefgarage, Trierer Straße, Köln

OJ S 132/2026 13/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tragwerksplanung Gebäude MFH mit Tiefgarage, Trierer Straße, Köln

Beschreibung: Leistungen der Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021, für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage als öffentlich geförderter Wohnungsbau, Trierer Straße (o.Nr.), 50764 Köln, Gemarkung Köln, Flur 34, Flurstück 621

Kennung des Verfahrens: 0f0e9087-194b-4730-a630-e921df7f4c25

Interne Kennung: 2025-0009-562-41

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Tragwerksplanung Gebäude MFH mit Tiefgarage, Trierer Straße, Köln

Beschreibung: Leistungen der Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021, für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage als öffentlich geförderter Wohnungsbau,

Leistungsphasen 1- 6, zusätzlich Besondere Leistungen: Leistungsphase 2: - Leistungen zur Unterstützung der durch den Objektplaner zu erstellenden Entscheidungsvorlage hinsichtlich der Ausführungsvariante (Massivbauweise vs. Holz- beziehungsweise Holzhybridbauweise).

Leistungsphase 3: - Vorgezogene Nachweise zum konstruktiven Brandschutz - Vorgezogene, prüfbare und für die Ausführung geeignete Berechnung wesentlich tragender Teile -

OPTIONAL: Nachweise der Erdbebensicherung - OPTIONAL: Vorgezogene Konstruktion und Nachweise der Anschlüsse im Stahl- und Holzbau Leistungsphase 5: - OPTIONAL:

Durcharbeiten der Ergebnisse aus den im Rahmen der vorigen Leistungsphasen erstellten Nachweisen zur Erdbebensicherheit entsprechend dem anerkannten Stand der Technik mit

zeichnerischer Darstellung der Konstruktionen. Leistungsphase 8: - Objektüberwachung -

OPTIONAL: Zusätzliche Leistungen der Objektüberwachung bei Holz-/ Holzhybridbauweise

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 01/12/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Den veröffentlichten Dokumenten ist das Dokument

"Eigenerklärung_RUS-Sanktionen_Art_5k" zu entnehmen. Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot einzureichen. Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Abgabefrist beantwortet. ----- Bitte

beachten Sie bezogen auf die aktuell angegebene Stelle für Rechtsbehelfs-

/Nachprüfungsverfahren die nachfolgenden Änderungen in Abhängigkeit vom Datum des

Nachprüfungsantrages: Zuständigkeit Vergabekammer Westfalen: ab 01.07.2026 für

Neueingänge aus allen Regierungsbezirken in Nordrhein-Westfalen Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Westfalen Identifikationsnummer: 05515-03004-07 Internet-Adresse:

<https://www.bezreg-muenster.de/themen/> wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-

westfalen Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9 Postleitzahl: 48147 Ort: Münster NUTS-3-

Code: DEA33 Land: Deutschland E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de Telefon: (keine

Geschäftsstelle) Fax: 0251 - 411 2165 Zuständigkeit Vergabekammer Nordrhein-Westfalen ab

01.01.2027 für Neueingänge aus allen Regierungsbezirken in Nordrhein-Westfalen Offizielle

Bezeichnung: Vergabekammer Nordrhein-Westfalen Identifikationsnummer: 05515-03004-07

Internet-Adresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/> wirtschaft-kultur-und-kommunales

/vergabekammer-westfalen Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9 Postleitzahl: 48147 Ort:

Münster NUTS-3-Code: DEA33 Land: Deutschland E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: (keine Geschäftsstelle) Fax: 0251 - 411 2165

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 46 wird der Nachweis von drei Referenzprojekten gefordert, deren wesentliche Leistung, Schwierigkeit und Aufgabenstellung mit den angefragten Leistungen vergleichbar sind.

MINDESTKRITERIEN Folgende Mindestanforderungen müssen alle drei Referenzprojekte erfüllen: a) Einordnung mindestens in die Gebäudeklasse 4 gemäß BauO NRW 2018 oder einer vergleichbaren Einstufung nach dem Bauordnungsrecht des Projektstandortes. b) Die anrechenbaren Kosten müssen mindestens 4,0 Millionen Euro (netto) in der Kostengruppe 300 (Bauwerk - Baukonstruktionen) gemäß DIN 276-1 oder einer vergleichbaren landesspezifischen beziehungsweise internationalen Norm betragen. c) Einordnung

mindestens in die Honorarzone III für Tragwerksplanung gemäß HOAI oder einer vergleichbaren Komplexität. d) Erbringung der wesentlichen Grundleistungen der Tragwerksplanung in den Leistungsphasen 2 bis 6 gemäß § 51 HOAI (beziehungsweise entsprechende Leistungen nach dem Recht des Projektstandortes). e) Der Abschluss der Leistungen muss im Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist liegen. Als Fertigstellung gilt der Abschluss der vertraglich vereinbarten Leistungen der Tragwerksplanung (mindestens jedoch die LPH 6). Sofern die LPH 8 beauftragt war, muss auch diese innerhalb des genannten Zeitraums abgeschlossen sein. Zudem müssen folgende zusätzliche Mindestanforderungen in der Gesamtheit der Referenzen erfüllt sein: f) In mindestens einem Referenzprojekt wurden Leistungen der LPH 8 (ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung) gemäß Leistungsbild Tragwerksplanung (§ 51 HOAI) oder einer vergleichbaren Komplexität erbracht. g) In mindestens einem Referenzprojekt: Neubau eines Wohngebäudes mit mindestens 20 Wohneinheiten (oder eines Gebäudes mit entsprechendem Wohnanteil) sowie einer Tiefgarage. h) In mindestens einem Referenzprojekt: Ausführung in Massivbauweise (zum Beispiel Stahlbeton- oder Mauerwerksbau). i) In mindestens einem Referenzprojekt: Einordnung in die Gebäudeklasse 5 gemäß BauO NRW 2018 oder einer vergleichbaren Einstufung nach dem Bauordnungsrecht des Projektstandortes. j) Bei Bietergemeinschaften ist mindestens ein Referenzprojekt vom vorgesehenen federführenden Tragwerksplaner vorzulegen. _____

AUSWAHLKRITERIEN Folgende Kriterien der drei Referenzprojekte sind für die Auswahl der begrenzten Anzahl von Bewerbern ausschlaggebend: 1) Referenzprojekt mit Tragwerksplanung der LPH 8: Die Ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung des Tragwerks auf Übereinstimmung mit den geprüften statischen Unterlagen, HOAI LPH 8 wurde erbracht. (ein Projekt Mindestanforderung, je weiteres Projekt 5 Punkte, maximal 10 Punkte) 2) Mitwirkung an Entscheidungsvorlage Massiv- oder Holz-/Holzhybridbauweise: Für ein Referenzprojekt wurden im Rahmen der Tragwerksplanung (insbesondere LPH 1-2) Variantenuntersuchungen zu unterschiedlichen Tragwerkssystemen (Massivbauweise und Holz-/Holzhybridbauweise) durchgeführt und die Ergebnisse als fachtechnische Zuarbeit für eine durch den Objektplaner zu erstellende Entscheidungsvorlage aufbereitet, einschließlich: Analyse der Planungs- und Baugrundlagen, Entwicklung grober Tragwerkskonzepte, vorläufige Mengenermittlung und Baukostenschätzung sowie schematische Pläne und Vergleichsdarstellung der Varianten. (je Projekt 6 Punkte, maximal 18 Punkte) 3) Referenzprojekt in Holz-/Holzhybridbauweise (ein Projekt mit Mindestanforderung "Massivbau", je weiteres Projekt in Holz-/Holzhybridbauweise 8 Punkte, maximal 16 Punkte) 4) Referenzprojekt mit erhöhten energetischen Anforderungen, zum Beispiel Passivhaus / Effizienzhaus 40 / klimafreundlicher Neubau (KfW), oder vergleichbar. (je Projekt 6 Punkte, maximal 18 Punkte) 5) Zertifizierung für Nachhaltiges Bauen: Das Referenzprojekt wurde mit Umsetzung einer Zertifizierung für Nachhaltiges Bauen errichtet, zum Beispiel DGNB, BNB oder vergleichbar. (je Projekt 4 Punkte, maximal 12 Punkte) 6) Referenzprojekt mit Anzahl Wohneinheiten größer 35 WE. (je Projekt 2 Punkte, maximal 6 Punkte) Maximal für die Wertungspunkte erreichbar: 80 Punkte

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 44 ist die Eignung aller zu benennenden projektverantwortlichen Planer nachzuweisen. Folgende Kriterien müssen erfüllt werden: - Mindestens einer der beschäftigten projektverantwortlichen Diplom-Ingenieur* innen (Büroinhaber*in, und/oder festangestellte*r Beschäftigter /Beschäftigte) muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss einer Hochschul- oder Fachhochschulausbildung (Studium mit Abschluss Diplom-Ingenieur, mindestens

Fachhochschulstudium oder Bachelor) in der ausgeschriebenen Dienstleistung nachweisen. (Studium mit Abschluss im Fachbereich Bauingenieurwesen Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbar). - Mindestens ein weiterer der beschäftigten projektverantwortlichen Diplom-Ingenieur* innen (Büroinhaber*in, und/oder festangestellte*r Beschäftigter/Beschäftigte) muss mindestens 3 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss einer Hochschul- oder Fachhochschulausbildung (Studium mit Abschluss Diplom-Ingenieur, mindestens Fachhochschulstudium oder Bachelor) in der ausgeschriebenen Dienstleistung nachweisen. (Studium mit Abschluss im Fachbereich Bauingenieurwesen Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbar). _____

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 46 ist die Gesamtzahl an vollbeschäftigten Ingenieuren beziehungsweise Fachplanern zu benennen und die Mindestanzahl von 3 vollbeschäftigten Ingenieuren beziehungsweise Fachplanern in der angebotenen Dienstleistung zu erklären. Es gilt die Gesamtsumme bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern. _____

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 45 ist die Leistungsfähigkeit durch die Vorlage einer Berufshaftpflichtversicherung zu erklären. im Auftragsfall ist unverzüglich eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von 3,0 Millionen € für Personenschäden und von 2,5 Millionen € für sonstige Schäden - jeweils zur Verfügung 2-fach in jedem Versicherungsjahr - bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen abzuschließen und für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechtzuerhalten. _____

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 45 ist der Umsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben, soweit er Dienstleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, einschließlich des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Es gilt die Gesamtsumme bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern. Der Jahresumsatz muss mindestens 0,4 Millionen Euro betragen. _____

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Grundlage des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB § 122 und der Vergabeverordnung VgV § 44 ist die Eignung aller zu benennenden projektverantwortlichen Planer nachzuweisen. - Der Nachweis der Mitgliedschaft in einer Ingenieurkammer von mindestens einem projektverantwortlichen Diplom-Ingenieur/Ingenieurin ist zu erbringen. _____

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches auftragsbezogenes Konzept

Beschreibung: Im Rahmen der Ausarbeitung eines schriftlichen Konzepts ist auf die personellen projektspezifischen Kapazitäten und Zuständigkeiten der vorgesehenen Teammitglieder für die jeweiligen Leistungserbringungen einzugehen: Bewertet wird die Qualität, Eignung und projektbezogene Zusammensetzung des für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Projektteams unter Berücksichtigung der personellen Kapazitäten, fachlichen Qualifikationen, projektrelevanten Erfahrungen, Aufgabenverteilung sowie der zeitlichen und örtlichen Verfügbarkeit der vorgesehenen Mitarbeiter. Die Bewertung erfolgt anhand der vom Bieter dargestellten Angaben zu: - "Projektleiter" Benennung des vorgesehenen Projektleiters einschließlich Darstellung der fachlichen Qualifikation, des beruflichen Werdegangs, projektrelevanter Referenzerfahrungen sowie der vorgesehenen zeitlichen Verfügbarkeit und Einbindung in andere Projekte. - "Stellvertretender Projektleiter" Benennung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters einschließlich Darstellung der fachlichen Qualifikation, des beruflichen Werdegangs, projektrelevanter Referenzerfahrungen sowie der vorgesehenen zeitlichen Verfügbarkeit und Einbindung in andere Projekte. - "Projektbearbeiter (Mitarbeiter für die einzelnen Teilaufgaben, insbesondere auch Objektüberwachung)" Benennung der für die einzelnen Teilaufgaben vorgesehenen Projektmitarbeiter, insbesondere für die Objektüberwachung, einschließlich Darstellung der jeweiligen Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams, der fachlichen Qualifikation sowie der zeitlichen Verfügbarkeit und Einbindung in andere Projekte. - "Kurzfristige Verfügbarkeit vor Ort" Darstellung der organisatorischen und personellen Maßnahmen zur Sicherstellung einer kurzfristigen Verfügbarkeit vor Ort während der Planungs- und Ausführungsphase. Die Bewertung erfolgt anhand des Grades, in dem die dargestellte personelle Organisation, Qualifikation und Kapazitätsplanung erwarten lässt, dass der Auftrag fachgerecht, qualitätsvoll und innerhalb der vorgesehenen Zeit- und Organisationsstruktur erbracht werden kann. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches auftragsbezogenes Konzept

Beschreibung: Im Rahmen der Ausarbeitung eines schriftlichen Konzepts ist auf fachtechnische Lösungsansätze einzugehen: Bewertet wird die Qualität und Nachvollziehbarkeit der vom Bieter dargestellten fachtechnischen Lösungsansätze zur Bearbeitung des ausgeschriebenen Planungsauftrags. Die Bewertung erfolgt auf Grundlage einer schriftlichen Darstellung der vorgesehenen Herangehensweise an komplexe fachtechnische Aufgabenstellungen anhand vergleichbarer, bereits realisierter Projekte. Die Darstellung kann durch Zeichnungen, Skizzen, Diagramme, Tabellen oder vergleichbare Unterlagen ergänzt werden. Die Ausführungen müssen einen konkreten Bezug zum ausgeschriebenen Vorhaben erkennen lassen und insbesondere aufzeigen, wie die dargestellten Vorgehensweisen und Methoden im Auftragsfall angewendet werden sollen. Im Rahmen der Bewertung werden insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt: -Maßnahmen zur Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Auftraggeber, -Maßnahmen zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Fachplanern und Projektbeteiligten, - Maßnahmen zur Organisation, Durchführung und Dokumentation der Objektüberwachung

einschließlich der Bearbeitung der Leistungsphase 8 sowie der vorgesehenen Präsenz vor Ort. Bewertet werden insbesondere: -die fachliche Qualität und Plausibilität der dargestellten Lösungsansätze, -die Nachvollziehbarkeit und projektspezifische Angemessenheit der vorgesehenen Vorgehensweise, -die Schlüssigkeit der organisatorischen und fachlichen Maßnahmen, -die Eignung der dargestellten Maßnahmen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen, qualitätsvollen und termingerechten Leistungserbringung. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches auftragsbezogenes Konzept

Beschreibung: Im Rahmen der Ausarbeitung eines schriftlichen Konzepts ist auf die strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse einzugehen: Bewertet wird die Qualität der vom Bieter dargestellten Analyse der Projektaufgabe sowie der hieraus abgeleiteten strukturellen Herangehensweise an die Bearbeitung des Planungsauftrags. In die Bewertung fließen insbesondere folgende Aspekte ein: -Verständnis der Aufgabenstellung und der projektspezifischen Anforderungen, -Identifikation wesentlicher fachlicher, organisatorischer und terminlicher Herausforderungen beziehungsweise Risiken, - Nachvollziehbarkeit und Plausibilität der dargestellten Herangehensweise, -Qualität, Zweckmäßigkeit und Projektrelevanz der vorgeschlagenen Lösungsansätze, -Erwartbarkeit einer sachgerechten und zielorientierten Projektabwicklung. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches auftragsbezogenes Konzept

Beschreibung: Im Rahmen der Ausarbeitung eines schriftlichen Konzepts ist auf das Thema Nachhaltigkeit einzugehen: Bewertet wird die Qualität der vom Bieter dargestellten Herangehensweise an Aspekte des nachhaltigen Bauens im Zusammenhang mit dem ausgeschriebenen Planungsauftrag. Die Bewertung erfolgt insbesondere anhand der Nachvollziehbarkeit, fachlichen Qualität, Projektrelevanz und praktischen Umsetzbarkeit der dargestellten Maßnahmen des nachhaltigen Bauens. Berücksichtigt werden insbesondere: - die Darstellung konkreter nachhaltigkeitsbezogener Planungsansätze und Maßnahmen, - deren Bezug zum ausgeschriebenen Vorhaben, -die Übertragbarkeit der dargestellten Ansätze auf die konkrete Aufgabenstellung, -die praktische Erfahrung anhand vergleichbarer realisierter Referenzprojekte, -die fachliche Tiefe und Plausibilität der Ausführungen. Die Darstellung hat anhand bereits realisierter und mit dem ausgeschriebenen Vorhaben vergleichbarer Bauprojekte zu erfolgen. Ergänzend können Zeichnungen, Skizzen, Diagramme, Tabellen oder vergleichbare Unterlagen eingereicht werden, soweit diese zur Erläuterung der dargestellten Maßnahmen beitragen. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches auftragsbezogenes Konzept

Beschreibung: Im Rahmen der Ausarbeitung eines schriftlichen Konzepts ist auf eine mögliche Realisierung eines Gebäudes der Gebäudeklasse 5 in Holz-/Holzhybridbauweise einzugehen: Bewertet wird die Darstellung von: -projektspezifischen Besonderheiten und Herausforderungen bei einer möglichen Umsetzung des Projekts in Holz- beziehungsweise Holzhybridbauweise, -wesentlicher, zu berücksichtigenden baurechtlichen, konstruktiven und

technischen Anforderungen bei der Realisierung eines Gebäudes der Gebäudeklasse 5 in Holz-/Holzhybridbauweise, -hierfür vorgesehene Lösungsansätze, sowie -Möglichkeiten zur Kompensation der gegenüber einer konventionellen Massivbauweise zu erwartenden Mehrkosten. Bewertet werden insbesondere: -die Nachvollziehbarkeit und fachliche Plausibilität der Ausführungen, -die projektspezifische Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung, -die Vollständigkeit der Betrachtung wesentlicher Herausforderungen, -die fachliche Qualität der dargestellten Lösungsansätze sowie -die Schlüssigkeit der Überlegungen zur wirtschaftlichen Kompensation möglicher Mehrkosten. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentations-/Verhandlungsgespräch

Beschreibung: Erwartet werden Ausführungen zur projektspezifischen Bearbeitung durch die maßgeblichen Mitglieder des Projektteams auf Grundlage des schriftlichen auftragsbezogenen Konzeptes. Das vorzustellende Konzept darf nicht vom vorab eingereichten Konzept abweichen. Der Einsatz einer Präsentation (zum Beispiel PowerPoint) ist zulässig. Gewertet werden neben dem Inhalt des Vortrags mit Bezug zu den schriftlichen Ausführungen, die Verständlichkeit, Schwerpunktsetzung, die Struktur des Vortrags und die Zeiteinteilung sowie die Beantwortung der Rückfragen des Auftraggebers zum Vortrag. _____

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Höhe der Vergütung

Beschreibung: Es wird der Preis des Angebotes (inklusive der Preise für die Besonderen Leistungen, die optionalen Besonderen Leistungen, Honorar-Zu-/Abschlag, Nebenkosten) gewertet. Beim Fehlen von Angebotswerten wird die Vergleichbarkeit der Angebote bei der Berechnung gegebenenfalls durch vom Prüfer festgelegte Korrekturwerte hergestellt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-196af17c5bd-6cdedc6c682ab782&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Einreichung der Nachforderungen innerhalb 6 Werktage

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-

/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung -

spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis

Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der

Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage

nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den

Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der

Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registrierungsnummer: 07999

Postanschrift: Stadthaus Deutz - Westgebäude, Willy-Brandt-Platz 2

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Telefon: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9fff5f98-34e8-45ae-95bb-b2e3659df828-01

Hauptgrund für die Änderung

:
Korrektur – Veröffentlichung
Beschreibung
:
1. Terminverschiebung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a10fa135-a3a9-4c84-b09e-43e0d0b1ccd9 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2026 11:29:27 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 481684-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/07/2026